

Triangulaire 2015

14. März 2015

Bereits zum dritten Mal trafen sich die drei Bridgeclubs Schaffhausen, Unterland und Winterthur zum Triangulaire Turnier.

Der von der Winterthurer Präsidentin, Brigitte Vollenweider, ins Leben gerufene Anlass erfreut sich grosser Beliebtheit. Kurz nach der Ausschreibung auf der Homepage war er bereits ausgebucht!

Dieses Jahr war der Bridgeclub Schaffhausen mit der Organisation betraut und lud die befreundeten Clubs nach Büssingen in die Rheinmühle ein. Die einmalige Lage direkt am Rhein, die schönen, grossen Räume und die freundliche Bedienung machten die Rheinmühle zu einem idealen Spielort.



Das Turnier wurde von Huguette Nater und Rolf Thum eingerichtet, geleitet und ausgewertet. Es wurde in zwei Sessions gespielt, unterbrochen von einem feinen Mittagessen. Zufriedene Gesichter und gute Stimmung begleiteten die Rangverkündigung und Preisverteilung, die von der Schaffhauser Präsidentin, Maria Faulenbach, durchgeführt wurde.

Der Wanderpokal für den besten Club ging unter grossem Jubel an **Winterthur** mit 1/2 % Vorsprung auf die Schaffhauser!

Als Siegerpaar gefeiert wurden **Madeleine Hepp/Robert Wehrli** (UL), gefolgt von Priska Ammann/Valentin Ruesch (UL).



Die Siegerpaare der anderen Clubs waren Hazel Roost/Dick Herden (SH) und Peter Bergsma/Peter Keller (WI).

Bei einem Glas Prosecco zum Abschied gab es viel Lob für die gute Organisation des Triangulaire 2015 von Brigitte Vollenweider(WI). Sie brachte uns das Winterthurer Stadtsiegel in Schokoladenform mit und betonte, dass dies natürlich nicht mit den feinen "Schaffhauser Züngli" konkurrieren könne. Sehr sympathisch waren auch die Dankesworte von Thomas Heinz (UL), der Frühlingsblumen in die nördlichste Region der Schweiz, nach Schaffhausen, brachte.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am Triangulaire 2016 in Winterthur!

Text: Romi Brunner
Fotos: Rolf Thum